

Zeitschrift: Menschenrecht : Blätter zur Aufklärung gegen Ächtung und Vorurteil
Band: 5 (1937)
Heft: 1

Artikel: Silvester
Autor: Vesper, Hans Herbert
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-559458>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

mit der Wahl des heutigen Titels und der übrigen Aenderung zufrieden sind.

Der Ausblick ins neue Jahr ist durch finanzielle Sorgen leider etwas trübe und umwölkt. Schließt doch das Zeitungskonto mit einem Defizit von Fr. 300.— ab. Die Ursache dieses Abschlusses sind immer noch ausstehende Abonnements-Beträge und die zu kleine Abonnentenzahl. Aus diesem Grunde können wir die zweimalige Ausgabe im Monat nur innehalten, wenn dieses Defizit auf dem Wege freiwilliger Spenden gedeckt werden kann. In verdankenswerter Weise sind uns von ein paar treuen Abonnenten bereits einige Gaben für den Kampffonds zugegangen, aber damit nur ein kleiner Teil des Benötigten. Es gibt aber noch so manchen unter unsern Lesern, dem es ein Leichtes wäre, mit Fr. 5.— oder 10.— die Schuld abtragen zu helfen. Bitte, besinnt Euch nicht lange, füllt einen Check aus auf Nr. VIII 21560 (A. Vock) und nehmt uns damit eine große Sorge ab. Es ist ja für unsere gemeinsame Sache, für die Mitarbeiter, wie Redaktions-Komitee und Verlag seit Jahren Zeit und Arbeit gratis in deren Dienst stellen, es sollte deshalb ein kleines finanzielles Opfer auch Euch nicht zu viel sein, wenn der Fortbestand unseres Blattes davon abhängt. Auch ermöglicht Ihr damit den bessern Ausbau der Zeitung.

Im Glauben auf diese Eure Hilfe fassen wir neuen Mut und blicken hoffnungsfroh ins neue Jahr. Der alte Berner Spruch ist uns wegleitend: „Nüt lugg lah, gwünnt!“

Unsern Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, Abonnenten, Mitgliedern, Inserenten und Lesern herzlichen Dank für die selbstlose Mithilfe und Treue. Bleibt uns auch im 1937 in gleicher Liebe und Treue zugetan.

Ihnen allen auch „Ein glückseliges, gesegnetes, Neues Jahr!“

Redaktion und Verlag.

Vorstand der „Liga f. M.“

Silvester

Wie klar die weißen Lande blühen
In dieser hohen Winternacht,
Ein Silberstrom von Melodien
Ist rauschend in der Brust erwacht.
Wir halten innig bei der Hand
Und wandern enggeschmiegt
Nach unsrer Seelen Heimatland,
Das hinter Sternen liegt.

Hans Herbert Vesper